monene

nan erb mier, ne

indem I

on not

emade

cht zu m

er ben !

men un

Skipp

Beilden

uniceinn

ge Stroß

orbel !

fte Jufite

od, wir i

benn ni

lipoli

ber.) Be

et a. Si Si

iept. Am

10." 5

ind." De

greitug.

amston.

Die 5 Sine im

tterung

ptember

ärmer.

ic EBede

t ben Gm

Starton

Rurious

ends 8h

ber b

Sanoba.

Kuth

ends 8%

nites in

er Kurtsp

Kapelle e. 61 pp

r im Ku

Neuen

exes delay

heiten.

pitmabl

diamil

bet, ba

ikts X

Familie paints midida Libida

äne.

9

Sept.

affaunusbote erfcheint unb Feiertagen,

Birteljahrspreis homburg einschließ. Bringeriohn Mk. 2.50 bei der Pojt Mk. 2.25 schließlich Bestellgebühr

entenkarten 20 Bfg. ejerate koften bie fünf-

actiomenteil 30 Bfg.

Totre unseigeteil bes Tan-bahner wird in Homburg Bigenie glieborf auf Plakats mieln ausgehängt.

SAMMENTE BANK Komburger 💆 Tageblatt. Anzeiger für Bad Homburg v. d. Höhe

Dem Caunusbote werben folgende Gratisbeilagen beigegeben:

Jeben Samstag: Blluftr. Unterhaltungsblatt Mittwochs:

alle 14 Tage abwechselnb: Mitteilungen fiber Land-und Sauswirtichaft" ober "Luftige Welt"

Die Musgabe ber Zeitung erfolgt 3 Uhr nachm.

Albonnements im 2BohnungssUnzeiger nach Abereinkunft.

Redaktion und Expedition: Anbenftr. 1, Telephon Rr. 9

zweites Blatt.

Deters Brautfahrt.

Midte aus ben fteierischen Bergen on Ernit R. von Dombrowsti. hand langfam auf und ftredte bie

Di Gott, Peter." wollte fie an ihm vorbei. Da sprang |

um Gotteswillen - haft benn Du Bortl für mi? Go willft gehn?!" leifes Bittern burchbebte ihre Bruft inem Gemisch von innerer Qual und bewahrtem Troty erwiderte fie: bit leicht, i fonnt's aushalten, wann

Beut ausspotten, mi und Di?" 2mt! Mein Gott, lebt man benn für and nit für fie felber? Jest haft Di wann Du nig anders waagt, bann mi lieb und ba lag i Di nit, mein nt Gott und ber Welt! Lag bie Leut it fpotten hinter unterm Ruden, fo willen, und wann uns aner fommt I hau her die Sand, Dir tut faner n i 's Recht hab, daß i mi hinstell ivil Di halten wie was Seiligs, was himmel gichenkt hat — Lisl, schau her, dohoam, hier bei mir, und da bijt thoben, als wenn bie gange Steier-

ich drohnend auf die Bruft, und baftand in der jubelnden Berrlichtaftstrogenden Jugend, fcrie List auf und im nächiten Augenblid lag

prefte fie jauchgend an fich, bag ihr bie Sinne vergingen. Aber ploglich ftemmte fie dieFäufte gegen ihn, entwand fich aalglatt feinem Urm, und ehe er fie wieder faffen tonnte, fturmte fte über die Almflache und weiter burch bas Almrofengftrupp fort wie ein gehettes Reh.

Er fah ihr fprachlos nach, rief ihren Ras men, wollte ihr nachfturgen, boch blieb er nach ein paar Schritten wieber fteben und fonniges Leuchten lag auf feinen Bugen, "List!" jauchte er noch einmal in die Abendstille, dann stieg er langfam ben Berg binab im Bollbewußtfein feines jungen Gluds,

Peter mußte nun, bag List an ihm bing wie er an ihr, und das genügte ihm, um nicht ben geringften 3weifel an ber Butunft gu begen, fie lag vor feinem Soffen wie ein aufgeschlagenes Buch voll goldiger Berheißung. Er ahnte nicht, bag ber glüdliche Augenblid, ber ihm als Ende allen Zwiefpaltes erichien, in Lisls trog ihrer gefunden Urfprünglichfeit boch viel tompligierteren Ratur eine gang andere Wirfung ausgelöst hatte als in seinem burch die tiefe leidenschaftliche Reigung nur auf einen Ion gestimmten Befen.

List war, einem unflaren Drange folgend, fortgelaufen. Atemlos, mit gerfesten Rleibern fand fie fich in ihrem Stubchen, und nun erft begannen ihre bis dahin wirr durcheinander wirbelnden Gedanten ihr felbst zu beuten, weshalb fie fich von Beter losgeriffen und weshalb ihr Entschluß, ziellos in die weite Welt zu geben, jest fefter ftand ben je. Richt wegen bes Gerebes ber Leute, ba hatte Beter recht. Es war etwas gang anberes. Sie hatte ihre Mutter fruh verloren, ihr Bater ließ fie Tugen und umframpfte seine Knie. über seinen Sorgen aufwachsen wie ein junges tempor, hob sie hoch in die Luft und Füllen, und als er versuchen wollte, ihr einen

Zaum anzulegen, war es zu fpat, das frühreife, eigenwillige Rind erwies fich ftarter als er. List fannte bie Begriffe Gehorchen und Gichfügen nicht, und als fie unter der Langhofbauerin eiferne Juchtel geriet, steigerte ber 3mang, fich außerlich beugen zu muffen, nur ihre wilbe Unbotmäßigfeit. Run hatte fie heute erkannt, bag es boch einen herrn über ihr gab, ben Peter; nein, nicht ihn, aber ihre Liebe ju ihm, Die, lange niebergehalten, ploglich ben Damm ihrer Gelbstherrlichteit brach und ihr Berg überftromen ließ in bemütiger hingabe. List fcluchte in ohnmachtigem Born über fich felbft. Run hatte fie fich verloren, fie gehorte nicht mehr fich, wenn fie blieb fie fühlte, baß fie immer wieber Weib fein mußte, vor feiner Mannlichfeit, und noch fehlte ihr die Kraft, diese Schwäche zu betennen und fie als bas iconfte Gnabengeichent der Natur hingunehmen. Im Innersten ger-wühlt und ausgepeitscht, ware Liel in dieser Stunde fähig gewesen, fich bem erftbeften Mann an den Sals zu werfen, nur nicht ihm, gegen den fie fich bisher unbewußt und jest bewußt wild aufbaumte, weil jeber Gebante an ihn ihr immer wieder die Empfindung gab, baf fie ihm untertan fei mit Leib und Geele. Sie fdrie nach ihm, und wollte fie biefen Schrei erstiden und wieder frei fein, bann burfte fie ihn nie mehr vor fich feben, wie heute, fo ftrablend im Siegerbewußtsein, so jauchgend, weil er fie fein mahnte, fein mußte.

Bahrend Beter unten in feiner Reufche noch bis tief in die Racht nach feiner Urt mit ber List ftille Zwiesprach hielt, fcritt biefe auf icheuen Sohlen, die begangenen Bege meibend, mit einem fleinen Bunbel über bie Emarte nach ber Reichsitraße binab und auf

dieser hurtig weiter gegen die Hauptstadt. Als fie im Mondichein die lange weiße Beile vor fich fah und ben harten, ebenen Grund unter ben Gugen fpurte, redte fie fich und gab fich vor, froh zu fein über die Rraft, mit ber fie fich vor fich felbst bewahrt hatte.

(Fortfegung folgt.)

Besuchskarten,

:: Geburts-, Verlobungs-, ::

Hochzeits- u. Traueranzeigen, Vereinsdrucksachen ::

Alle Geschäftsdrucksachen

Postkarten, Briefbogen, Briefumschläge, Preislisten, Rechnungen, Quittungen, Ge-

:: schäftskarten u.s.w. ::

: liefert in geschmackvollster :

Ausführung ein- u. mehrfarbig billigst die

"Taunusbote"-Druckerei

Audenstraße 1 :: Telefon Nr. 9.

Fünfprozentige wiche Reichsanleihe von 1915.

Dritte Kriegsanleihe.

als Jahresfrist steht Deutschland Don Teinden gegenüber in ichwewie er in der Geschichte nicht feifindet. Ungeheuer find die Opfer Blut, die der gewaltige Krieg for-Die Weinde niedergutinger Ubficht wird an den glänzenden Don Seer und Flotte, an den wirtichaftlichen Leiftungen bes mheitlichen nationalen Willen beichen Bolfes gerichellen. Wir ettrauend auf unfere Kraft und bes Gewiffens, in dem von uns en Kriege zuversichtlich ber vol-Iwerfung ber Feinde und einem egen, ber nach ben Worten un-"uns die notwendigen militariund wirtschaftlichen Sicher Bufunft bietet und die Bedingdur ungehemmten Entfaltung enben Krafte in ber Beimat und m Meere." Dieses Ziel erfordert gangen Selben- und Opfermut em Teinde ftehenden Brüder, fonftartite Unipannung unferer Rraft. Das Deutsche Bolt hat ei Kriegsanleihen feine Opferab feinen Siegeswillen befundet. britte Kriegsanleihe aufgelegt Erfolg wird hinter bem bisher nicht zurückfteben, wenn jeder in ner vaterlandifchen Pflicht feine Rittel ber neuen Kriegsanleihe

werden fünfprozentige Schulb. ber Reichsanleihe, Der Beichagt 99%, bei Schuldbuchzeich-Die Schuldverichreis Die bei ber erften und zweiten bis gum 1. Oftober 1924 uns

fünfprozentigen Binsgenuß.. Da aber bie Ausgabe ein volles Prozent unter dem Rennwert erfolgt und außerdem eine Rudgahlung jum Rennwert nach einer Reihe von Jahren in Ausficht fteht, fo ift bie wirkliche Berginfung noch etwas höher als 5 vom hundert. Die Unfündbarfeit bilbet für ben Beichner fein Sindernis, über bie Schuldverschreibungen auch por bem 1. Oftober 1924 zu verfügen. Die neue Kriegsanleihe fann somit als eine ebenjo fichere wie gewinnbringende Kapitalanlage allen Bolfsfreisen aufs marmite empfohlen

Gur bie Beichnungen ift in umfaffenbfter Weise Sorge getragen. Sie merben bei bem Rontor ber Reichshauptbant für Wertpapiere Reelin (Rollicedfonto Berlin Rr. 99) und nach überlegen find und fich bie bei allen Zweiganftalten ber Reichsbant mit Deutschlands jum Biel gefett Raffeneinrichtung entgegengenommen. Die Beichnungen tonnen aber auch burch Bermittlung ber Ronigliden Geehandlung (Breugtide Staatsbant) und ber Breugtiden Bentral-Genoffenichaftstaffe in Berlin, ber Roniglichen Sauptbant in Rurnberg und ihrer 3meiganftalten fomie famtlicher beutichen Banten, Bantiers und ihrer Gilialen, famtlicher bent. ichen öffentlichen Spartaffen und ihrer Bets bande, bei jeder deutiden Lebensverficherungsgefellichaft und jeber beutichen Rreditgenoffenichaft, endlich bei allen Boftanftaften am Schalter erfolgen. Bei folder Ausbehnung ber Bermittlungsftellen ift ben weiteften Bolfsfreisen in allen Teilen bes Reiches bie bequemfte Gelegenheit gur Beteiligung ge-

Wer zeichnen will, hat fich zunächft einen Beidnungsichein ju beichaffen, ber bei ben vorgenannten Stellen, für bie Beichnungen bei ber Boft bei ber betreffenben Boftanftalt, erhaltlich ift und nur ber Musfüllung bedarf Much ohne Bermenbung von Zeichnungsichei nen find briefliche Beichnungen ftatthaft. Die Scheine für die Beichnungen bei ber Boft haben, ba es fich bei ihnen nur um eine Gin-Bahlung handelt, eine vereinfachte Form, In ben Landbestellbegirfen und ben fleineren Städten tonnen Diefe Beidnungsicheine icon burch ben Boftboten bezogen werben. Die ausgefüllten Scheine find in einem Briefumichlag mit ber Abreffe an die Boft entweber bem Postboten mitzugeben ober ohne Marfe in ben nächften Boftbrieffaften gu fteden.

Heber bas Weld braucht man jur Beit ber

Einzahlungen verteilen fich auf einen längeren Beitraum. Die Beichner fonnen vom 30, Geptember ab jederzeit voll bezahlen. Gie find pflichtet:

30% bes gezeich. Betrages ipateftens bis jum 18. Oktober 1915,

20°0 24. Noormb. 1915, 25°0 22. Degember 1915, gu begahlen. Rur wer bei ber Boit getonet, muß ichon jum 18. Oftober b. 3. Bollgahlung leiften. Im übrigen find Teilzahlungen nach Bedürfnis gulaffig, jedoch nur in runden, burch 100 teilbaren Beträgen. Auch bie Beträge unter 1000 Mart find nicht fogleich in einer Cumme fällig. Da bie einzelne Bahlung nicht geringer als 100 Mart fein barf, fo ift bem Beichner fleinerer Betrage, namentlich von eine weitgebenbe Da Entichliegung barüber eingeräumt, an welchen Terminen er die Teilgahlung leiften will. Go fteht es bemjenigen, welcher 100 Mart gezeichnet hat, frei, biefen Betrag erft am 22. Januar 1916 einzugahlen. Der Zeichner von 200 Mart braucht die erften 100 Mart erft am 24, Rovember1915, die übrigen 100 Mart erft am 22. Januar 1916 zu zahlen. Wer 300 Mark gezeichnet hat, hat gleichfalls bis gum 24. Rovember 1915 nur 100 Mart, Die zweiten 100 Marf am 22. Dezember, ben Reft am 22. Januar 1916 zu gahlen. Es findet immer eine Berichiebung jum nächften Zahlungstermin ftatt, folange nicht minbeftens 100 Darf

Der erite Binsichein ift am 1. Oftober 1916 fällig. Der Zinsenlauf beginnt also am 1 April 1916. Gur Die Beit bis gum 1, April 1916 findet ber Musgleich zugunften des Beichners im Wege ber Studginsberechnung ftatt, b .b. es werben bem Einzahler 5% Studginfen von dem auf die Einzahlung folgenden Tage ab im Wege ber Anrechnung auf ben einzugah. lenden Betrag vergutet. Go betragen bie Studginfen auf je 100 Mart berechnet:

f. Stilde f. Schulbbuth

für die Einzahlungen bis jum 30. Gept. 1915 2,60 Mik., ber Feichner bat alfo in Wirklichkeit nur gu gablen 96,50 Mit. für bie Gingablungen am 18. Ohtober 1915 2,25 MR., ber Beidener bat atjo in Wirkfichteit nur ju gahlen für die Einzahlungen am 24. Mes.

1915 1,75 Mik., ber Beiehner bat affo in Birklichkeit mir gu gahlen blung weiterhin verichiebe, Aur jebe 18 Tage, um bie fich bie Einga

Bur Die Gingahlungen ift nicht erforberlich, ahren alfo 9 Jahre lang einen Zeichnung noch nicht fogleich zu verfügen, die bag ber Zeichner bas Gelb bar bereitliegen hat. Krieg unbedingt bedürfen.

Wer über ein Guthaben bei einer Sparfaffe ober einer Bant verfügt, tann biefes für bie Einzahlungen in Anspruch nehmen, Spartaffen und Banten werben hinfichtlich ber Abbebung namentlich bann bas größte Entgegentommen zeigen, wenn man bei ihnen Die Beichnung vornimmt. Befitt ber Zeichner Wertpapiere, jo eröffnen ihm bie Darlebenstaffen bes Reiches ben Weg, burch Beleihung bas erforberliche Darleben gu erhalten. Gur Diefe Darleben ift ber Binsfat um ein Biertelprozent ermäßigt, nämlich auf 5%%, mahrend fonft ber Darlebenszinssat 5%% beträgt. Die Darlebennehmer werben binfichtlich ber Beitbauer des Darlebens bei ben Darlebenstaffen bas größteEntgegentommen finden, gegebenenfalls im Wege ber Berlangerung bes gemahrten legener Beit nicht zu beforgen ift.

Wer Schuldbuchzeichnungen mahlt, genießt neben einer Kursvergunstigung von 20 Pfg. für je 100 Mart alle Borteile bes Schuldbuchs, bie hauptfächlich darin bestehen, daß bas Schuldbuch vor jedem Berluft durch Diebstahl, Feuer ober sonftiges Abhandenkommen ber Schuldverschreibungen schützt, mithin die Sorge ber Aufbewahrung beseitigt und außerbem alle sonftigen Roften ber Bermögensverwaltung erfpart, ba bie Gintragungen in bas Schuldbuch sowie ber Bezug ber Binsen vollständig gebührenfrei erfolgen. Rur bie fpatere Ausreichung ber Schuldverschreibung. die jedoch nicht vor bem 15. Oftober 1916 gulaffig fein foll, unterliegt einer magigen Gebuhr. Die Binfen erhalt ber Schuldbuchglaubiger burch die Poft portofrei jugefandt; et tann fie aber auch fortlaufend feiner Bant, Spartaffe ober Genoffenicaft überweisen laffen ober fie bei einer Reichsbantanftalt obet öffentlichen Raffe in Empfang nehmen. Ans gefichts ber großen Borzüge, welche bas Schuldbuch gewährt, ift eine möglichft lange Beibehaltung ber Eintragung bringend ju raten.

Aus Borftehendem ergibt fich, daß die Beteiligung an der Kriegsanleihe nach jeder Richtung auch ben weniger bemittelten Bolfsflaffen erleichtert ift. Die Unleihe ftellt eine hochverzinsliche und unbedingt sichere Anlage bar. Darüber hinaus aber ift es eine Ehrenfache bes Deutschen Bolles, burch umfangreiche Beichnungen die weiteren Mittel aufzubringen, beren beer und Flotte gur Bollendung ihrer schweren Aufgaben in dem um Leben und Bufunft bes Baterlandes geführten

rhaus

forgens 8 Her

Es i

erture "

chen-Ges

ourri at

Pupper Naci

mg: Hern

czy-On

e Fant

m Mart per Bür

turno, ca

watha, 1

d dran

er Jub

eltäubel

asic au

store z

(Har

aliebe

Wiene

Mon

rgens

Herr

Stad

de Gew

Bekanntmachung

Ausführungsbeftimmungen

ju ber "Bekanntmachung, betreffend Beichlagnahme, Melbepflicht und Ablieserung von ferfigen gebrauchten und ungebrauchten Gegenständen aus Rupfer, Messing und Reinnickel" vom 31. Juli 1915.

No. M 325 a / 7 15 R. R. M.

1. Ausführungsorgan. Bemag § 11 ber Berordnung ift Die Durchführung berfelben für ben Begirk ber Stadt Bab Somburg v. b. S. bem Magiftrat übertragen. 2. Meldepflicht.

Die von ber Beschlagnahme Betroffenen haben unter Benutgung des vorgeschriebenen Melbevorbrucks eine Bestandsmelbung ber beschlagnahmten, in § 2 ber Berordnung gekennzeichneten Gegenstände an den Magistrat (Abilg. Bauverwaltung) bis zum 26. September der Jrs. einzureichen. Bon der Meldepflicht ift bifreit, wer die Gegenstände innerhalb der gesetzten Frist freiwillig abgeliesert hat, der keine stände innerhalb der gesechten Art besitzt oder in Gewahrsam hat.

Bei Saushaltungen, beren Borftanbe mahrend ber Melbepflicht abwesend sind, ist der Berweser der Haushaltung bezw. der Berwahrer des Schlüssels zur Meldung verpflichtet. Ueber Ausnahmen in dringenden Fällen entscheibet der Magistrat

Die Melbevorbrucke werben ben von ber- Berordnung betrof. fenen Berionen und Betrieben rechtzeitig zugestellt werben. Gollte Jemand verfebentlich bei Austeilung ber Borbrucke übergangen worben fein, fo hat er fich biefelben rechtzeitig bei ber unterzeichneten Stelle gu beichaffen.

3. Freiwillige Ablieferung ber beschlagten und fonftigen Begenftande.

Die freiwillige Ablieferung der beschlagnahmten Gegenstände kann in der Zeit vom 24. ds. Mts. dis 25 n. Mts. an jedem Montag, Mittwoch und Freitag. Nachmittag von 2 bis 5 Uhr im Rathaus, Sof, Eingang neben ber Stadtkaffe erfolgen.

Wenn Zweifel bestehen, ob Die Gegenstände unter Die Berordnung fallen, so gibt das Stadtbauamt auf Berlangen Auskunft. Bu den Gegenständen aus Meising (§ 2, Riasse A der Berordnung) gehören auch solche aus anderen Aupferlegierungen, wie Rotguß, Tom-

bak, Bronge. Es ift bringend erwünscht, bag bie freiwillige Ablieferung ber beschlagnahmten Gegenstände in möglichst großem Umfange stattfindet, weil badurch später zu erwartende zwangsweise Absorberung berselben vereinsacht wird. Ferner ist es im vateriandischen Interesse erwünscht, baß auch andere, b. h. nicht beschlagnahmte Gegenstände aus den in der Berordnung genannten Metallarten gegen die in § 9 der Berordnung angegebenen Uebernahmepreife abgeliefert merben.

Die Ablieferer erhalten eine fchriftliche Anerkenntnisbescheinigung. Die Berwiegung ber abgelieferten Bege ftanbe erfolgt im Bei-

Die Unerkennungsbescheinigungen werben an ber Stabtkaffe fein der Ablieferer. burch Auszahlung ber Uebernahmepreife eingelöft.

4. Bestandsveränderungen.

Ulle in § 2 der Berordnung vom 31. Juli de. Jrs. angegebenen Gegenstände sind mit dem 31. Juli de. Jrs., nachts 12 Uhr, beschlagnahmt mit der Wirkung, daß die Bornahme von Beränderungen an ihren nerketen ist und rechtesele Wille. gen an ihnen verboten ist und rechtsgeschäftliche Bersügungen über sie nichtig sind. Etwaige Beränderungen, die aus besonderen Gründen erfolgen müssen, sind nur mit Zustimmung des Magistrats, an den die Anträge zu richten sind, zulässig. Die Besugnis zum einstweiligen ordnungsmäßigen Gebrauch der Gegenstände bleibt unberührt.

5. Zwangsweise Ginziehung.

Die zwangsweise Enteigung und Gingiehung ber beschlagnahmten Gegenstände wird fpater burch eine weitere Berordnung bestimmt

6. Erfagbeichaffung für die beichlagnahmten Begenftande. Bezugsstellen und Preise für Ersaggegenstände werden noch bekanntgegeben werden. Es wird aber barauf hingewiesen, daß in ber jegigen Beit Erfag nur für folche Gegenftanbe beichafft werben follte, die unbedingt notwendig gebraucht werben.

7. Strafbeftimmungen. Auf die in § 12 der Berordnung des stellvertretenden General-kommandos des 18. Armee-Korps vom 31. Juli ds. Irs. angegebenen Strafbeftimmungen wird hiermit hingewiesen.

Bad Somburg v. b. S., ben 20, Auguft 1915.

3163)

Der Magistrat. (Baurerwaltung.)

J. Löwenstein, Uhrmacher, Juwelier u. Optiker

Louisenstrasse 431/ gegenüber der Audenstrasse



Telefon

Grosse Auswahl in Taschen- u. Armband-Uhren mit Radium Leuchtblatt, Uhrketten und Lederarmbänder,

Kriegsschmuck und Andenken in Broschen, Colliers und Ringen Kunstlerischer "In validen dank" Schmuck. Ein Fünftel (20 pCt.) des Preises zum Besten unserer

Kriegsinvaliden 1914.15 Beim Einkauf achte man genau auf das in jedes Schmuck-stück eingeprägte Wort "Invalidendank."

Reparaturen von Uhren, Gold und Silberwaren werden in eigener Werkstatt aufs Sorgfältigste ausgeführt.

Am 1. Oktober

Steinhöfels-Handelsschule

Frankfurt a. M., Kaiserstrasse 51...

Tel. Römer 4644

Neue Handelskurse

zur gründlichen Ausbildung in allen Kontorfächern ein.

Anmeldungen werden rechtzeitig erbeten

Man verlange Prospekt.

(3318



Künstliche "Höhen Son

Ueberraschend schnelle Hebung des Allge findens bei den meisten Krankheiten. B. der Schmerzen, Appetit- und Schlaffonigh Beste Erfolge, wo andere Behandlungsmethe sagen: bei Arterien-Verkalkung, Herz-Nerven-, Haut- und rheumatischen Leiden zende Begutachtung durch die ärztlichen täten Professor König-Marburg, Professor b Heidelberg, Professor Jessioneck-Giessen u. 1 Ständige Benutzung von Mitgliedern der E

Ortskrankenkasse, Minderbemittelte genies günstigung.

Institut für Bestrahlungstherapie Arzti. Leitg.: Dr. med. Braun. Haltestelle Gasanthit

Beschlagnahmung von Kupferkesseln be

Als Ersatz bietet an : emaillierte gusseiserne Kessel,

sowie autog. geschweisste Stahlblechkessel, emailliert und verzinkt H. S. Wiesenthal Söhne Eisenhandlung

Telefon 76 Elisabethenstrasse. 4.

Nassauische Landesban



Nassauische Sparkasse

Mündelsicher, unter Garantie des Bezirksverbandesdes Regierungbez. Wiesbaden

Landesbankstelle Bad Homburg; nur Kisseleffstrasse 1b. Fernsprecher Nr. 469. Postscheckkosto Frankfurt a. M. Nr. 610.

Ausgabe oben Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank,

Annahme v. Spareinlagen Annahme von Gelddepositen, Eröffnung von provisionsfreien Scheck-

Annahme von Wertpapieren zur Ver-wahrung und Verwaltung (offene

An- und Verkauf von Wertpapieren Inkasso von Wechseln u. Schecks Einlösung fälliger Zinsscheine (für Kontoinhaber.)

Dariehen gegen Hypotheken mit un ohne Amortisation.

Darleben an Gemeinden und öffent liche Verbände,

Darlehen gegen Verpfändung von Wertpapieren (Lombard-Darlehen) Darlehen gegen Bürgschaft (Vor-

Uebernahme von Kauf- und Gütersteiggeldern. Kredite in laufender Rechnung.

Die Nassaulsche Landesbank ist amtliche Hinterlegungsstelle f. Mündelvermögen.

Nassauische Lebensversicherunsanstalt

Grosse Lebensversicherung
(Versicherung über Summen von Mk. 2000.— an aufwärts mit ärztlicher
Untersuchung)

[Kleine Lebens-Volks-Versicherung
Versicherung über Summen bis zu Mk. 2000.— inkl. ohne ärztl, Untersuchung.)

Tilgungsversicherung.— Renteuversicherung.

Direktion der Nassaulsohen Landesbank. (1122)

Sardtwald : Restaurant.

Morgen, Sonntag 5. September,

Große Rino:Borführungen

nachmittags 4 und abends 8 Uhr.

Feffeinde Dramas, Rriegsbilber vom öftl. u. weftl. Rriegsichauplas. Ratur-Aufnahmen in bunter Reihenfolge etc. Bu gabireichem Befuche labet hoft, ein B. Scheller.

2410)

Kurhaustheater Bad Homburg. Lichtspiel-Borführungen.

Spielplan für Sonntag, den 5. September 1915 bon 41/2-61/2 Uhr Rachmittags

Im Seimatsdorf Romodie Der Urgt wieder willen (Große Romobie in 2 Aften) Die drei Komodianten Sumoreste Einlage

Christian untersucht die Gasleitung humareste (3316 Abende von 8-10 Uhr Kriegsberichte

Der Tag der Bergeltung (Hauptrolle Banda Treumann) Drama 3 Atte Unbegrundete Giferjucht Sumoreste Die Bidmung Drama Einlage

Ein abenteuerluftiger Chemann Sumoreste Menderungen vorbehalten. Rtavierbegleitung.

Bon 414-614 Uhr haben auch Kinder Butritt. Breife ber Blate I. Rangloge M. 1.50 Bartettloge M. 1.— Sperrfit M. 0.50 Mili-tar und Rinder halbe Preife.

Kreis-Sparkasse

des Obertaunusfreifes Bad Homburg v. d. H.

= Mündelsicher =

unter Garantie des Obertaunuskreises - Telephon Ro. 353 - Poftichecktonto Ro. 5785 -

Reichsbanks Biros Ronto. Annahme von Spareinlagen in jeder Höhe gegen 31/, Binfen,

bei täglicher Berginsung.

Roftenlofe Abgabe von Beimfparbilchien bei einer Minbefteinlage von 3 Mk.

Kelterobs

kauft waggonwe

Adolf Röhm Offenbach a. M. 3275) Wasserhofstra-

(Riavierin Uhonota mit 25 Note erhalten preiswert gu ber befichtigen. 10-12 und 4-Rirborferftrage 3247

Untan

v. gebrauchten Möbel Bahngebiffen u. Begen aller Urt gegen jojonige

> Karl Lagneau Schulftrage II

Freundliche Woh im Dachftod von 68im

und Rammer egtra, elette 1. Oft ju vermieten. Bi Saalburging Eingang Tri 45 DRt. 289)

3immerwol gu vermieten. Raberel

Ferdinands-Mala Freundliche

3 Zimmerwohn Riiche, elettrifd Licht p 22 Det. per 1. Oftober #

Saalburg

Eingang T Schöne Wohn im Seitenbau gu vermie

Schöne Ausfich

2 3immer 1.

parterre zu vermieten Bu erfr. Elifabethen

Shla au vermieten

Dietighein Die Wohn im Dachftod bes 200 baudes bestehend aus 23 Ruche und Bubed

gu permieten. Raberes ift im S erfahren.

Bad Homburg v. b.D. Städt. Bauven

Die Wohn im Erdgeichoß bes Friedrich . Bromenadi

aus 4 Zimmern, 3. 3ubehör ift jum L. au vermieten. Raberes ift im Su

erfahren. Bad Homburg v. d. D.

Städt. Baub.

3 Sim und eine Manfard im Borberhaus ju b 2638a

2 möblierte & 1 Stock 311 vermit

Dorotheenf

mber

OM

Allgo

flosigh

method

erz, L

iden -

sen u.

n der l

enies

ge Mile

asaustalt 1

erzink

obst

gonweis

Röhr

ach a. K.

hofstree

avieriais 25 Roter

gu berin

erittane I

tani

Möbeln

agneau

traße 11

2Bohn

6Bimm co, clett

eten. Pini burgftraße ang Triff

erwoh

Raberes De-Mulay

undlide erwohn Light # Oftobra Mil aalburgin 1gang In

Wohn

II DELEMENT Drangen Mushat

er u.

ifabethe

afftel

QBohm des Mari ad aus 2 i 3ubehi

Bauver 2Bohn

omenabe nern,

lierte !

rotheen

. Bege

Yorgons 8 Uhr an den Quellen. Herr Kapellmeister Brückner. Ls ist das Heil uns kommen her," de Gewehre. Marsch Lehnhardt. ture "Im Reiche des

hmiger Aue, Walzer Waldtenfel. When-Gesang Dupont. erri aus dem Ballet

Die Puppenfee" Ba Nachmittags 4 Uhr: Bayer. g: Herr I. Schulz. Kapellmeister. whland in Waffen.

Blankenburg. eczy-Onverture Keler-Bela. mezzo aus "Naila-Delibes. Fantasie aus der

Flotow. er Martha" D Officer Bürger, Walzer Ziehrer. urno, cmoll Chopin. watha, Ind. Interm. Moret. Abends 8 Uhr:

ch drauf los! Marsch Blon. per Jubel-Ouverture Behr. disubchen, Gavotte esse ans der Oper Verdi. poletto" ture z Op. ,Mignon'Thomas Händel ne: Herr Konzertm. Wünsche.) (Harfe: Frau Pfeiffer.) nliebe u. -leben, Walz. Blon.

Komzak. Leuchtfontaine - Schienwerfer.

Wiener Volksmusik,

Montag, 6. September. rgens 8 Uhr an den Quellen. Herr Konzertmeister C. Wünsche. It "Freu dich sehr, o meine Seele." Wiedemann. Mier-Marsch ture zur Oper "Der von Bagdad-Boieldien.

Veilchen am Wege, WalzerFetras. Agnus Dei ans der C-dur

"Taunusbote" Bad Homburg v. d. Höhe

Lincke

Nachmittags 4 Uhr: Leitung: Herr Kapellmeister Max Brückner. 1. Alte Kameraden. Marsch Teike.

Glühwürmchen-Idyll

2. Ouverture zur Oper "Die Camisarden" Langert.

3. Die Lautenschlägerin, Gav. Komzak. 4. Fantasie aus der Op. "Der

Troubadour" 5. Espana-Walzer Waldteufel. 6. Reverie Vieuxtemps.

Lockenköpfehen Powell.

Abends 8 Uhr: Leitung: Herr Kapellmeister I. Schulz.

1. Onverture "Deutsche Burschenschaft" Weidt. Mendelssohn. Frühlingslied 3. a. Der Brautraub, b. Arabischer Tanz.

c. Peer Gynt Grieg. 4. Fantasie a d. Op. , Herodias Massenet. 5. Ouverture zu ,Rosamunde Schubert. 6. Geisha, Walzer a. Braut

von Korea Bayer. Löschhorn. Abendruhe 8. Komorn, Czardas Michiels.

Zeichnet die dritte Kriegsanleihe!

Rirchliche Unzeigen.

Bottesbienft in ber evang. Erlöferkirche

Um 14. Sonntag nach Trinit., ben b. September. Die Chriftenlehre für die Konfirmanden bes herrn Bfarrer Wengel fällt aus, die nächste ift am 19. September.
Bormittags 9 Uhr 40 Min.: Herr Dekan

Solshaufen. (Quk. 17, 11-19) Rachmittags 2 Uhr 10 Min. Berr Bfarrer Tager-Behrheim.

Mittwoch, ben 8. Sept. abends 8 Uhr 30

Donnerstag, den 9. Septbr. Abends 8 Uhr 10 Min.: Kriegsbetft unbe: Berr Miffionar Baftor Bolft, anfchließend Feier des hell. Abend-

Bottesbienft in ber evang. Gedachtnishirche. Um 14. Sonntag nach Trinit., ben 5. September. Bormittags 9 Uhr 40 Min.: Berr Pfarrer Tager-Wehrheim.

Evangel. Jünglings- und Mannerverein . Somburg.

Bereinsraum: Rirchenfagl ber Erloferkirche. Sonntag, ben 5. Sept. abends Allfr: Bereins-sinsabend : Rriegsmitteilungen, Gebetsgemeinichaft Mittwoch 8 Uhr: Erommler und Pfeifer. Freitag, 9 Uhr: Pofaunenftunde. Beder junge Mann ift herslich eingeladen.

Gottesbienft . Dronung ber katholifchen Pfarrei Marid himmelfahrt ju Bad homburg.

Sountag, ben 5. September, morgens is Uhr: Frühmeffe nach bestimmter Meinung; 8 Uhr: Kindergottesbienst mit gemeinschaftlicher hl. Rom-munion der Erstkommunikanten. (Die 5 ersten Wänke auf jeder Seite bleiben für diefe rescrotert.) 91. 11hr: Hochamt mit Bredigt; 111/2 Uhr: heli Messe mit Bredigt. — Nachmittags 2 Uhr: Christen-lehre; abends 8 Uhr: Andacht in allgemeiner Rot. Die Rollekte ist für den hl. Bater bestimmt.

Montag, ben 6. Sept., morgens 61/4 Uhr: beit. Meffe für Johann Wagner; 7 Uhr: Schulgottes-bienft (hl. Meffe zu Ehren des hl. Antonius für einen vermigten Rrieger.)

Dienstag, den 7. Sept., morgens 61/4 Uhr: Eze-quienamt für Fran Christine Frodermann, geb. Rings; 7 Uhr hl. Meffe ju Chren des hl. Un-

Mittwoch, ben 8. Sept, Mariae Beburt, morgens 61/4 Uhr: Segensamt gu Ehren ber Mutter

4. September 1915 Bottes für bie Pfarrel; . Uhr: hi Meffe nach bestimmter Meinung.

Donnerstag, ben 9. Sept., morgens 62/4 Uhr: bl. Meffe für Georg Dinges; 7 Uhr: Schulgottes-blenft (hl. Meffe für Frau Rotharina Elisabeth Dog, geb. Graef.

Freitag, ben 10 Sept., morgens 61/4 Uhr: Be-fiftete hl. Meffe fur Frang Wick und beffen Che-frau Margareta; 7 Uhr: hl. Meffe nach bestimmter

Samstag, ben 11. Sept., morgens 61/, Uhr: heil. Meffe zu Ehren bes hl. Antonius. 7, Uhr: hl. Meffe für Frau Maria Berecht.

Beden Abend 8 Uhr : Rriegsandacht mit fakramentalifdem Gegen.

Um nachften Sonntag wird bas Fest Mariae Beburt gefeiert.

Sonntag, den 5. Sept., nachm. 41/2 Uhr Berjammlung des Dienstbotenvereins; abends nach der Andacht des Jänglingsvereins; Mon-tag, abend 9 Uhr: Berfammlung des Gesellenver-

Gottesbienft. Drbnung

ber kathol Bfarret St. Johannes ber Eaufer Bab Bomburg Rirborf.

Sochamt mit Bredigt, 4/22 Uhr nachm. Unbacht.

Merktags: 6 Uhr Schuigottesbienft 7 Uhr : Meffe. Samstags in ber Rapelle bes Schwe-

Beben Tag abends 8 Uhr: Rriegsandacht

Chriftliche Berfammlung. bethenftr. 19a,I. Jeb. Sonntag Borm. 11-12 Uhr für Rinder ; jeb. Sonntag Abend von 81/2-91/2 Uhr öffentl. Bortrag, jeben Donnerstag abend 8% Uhr Bibel- und Gebetftunde.

Trustfreie Zigaretten

Deutsche Perlen Feldherr Helden **3-8**PE

La ferme ålfeste deutsche Zigareffentabrik

Stadt Bad Homburg v. d. Bohe.

Marktbericht

für die Beit vom 30. Auguft bis 4. September 1915.

2fd. Nr.	. Baren-Bezeichnung.	100	Preis .		Br	Hreis		Häufigster Breis	
1	The state of the s	No. of the	Mt.	Pfg-	Mt.	Pfg.	Mt.	Bfg.	
2000	A. Gemüfe.			15	- Jan		rivio:		
1	Beißfraut	1 Stild	産業	15		25	_	20	
2	Wirfing	1 Stud	-	10	=	25	1	18	
3	Control Control Control Control	1 kg. 1 Stild		20	1	50	-	85	
10000	Rotfraut	1 kg.	工	20	T	60		40	
4211	Blumentohl	1 fg.	-	I	=	E			
- 5	Bohnen Busch	5 .		-	-	1	-	56	
- 6	, Stangen	5	2	52 60	3	60	2	80	
7	Grbsen	1 .	=	土	-	5	0年3	no All mile	
8:	Rüben gelbe	1 9361.	-	10	=	12	-3	10 86	
9	DER COLUMN	1 fg. 1 951.	-	10	里	12	-	10	
10	rote	1 tg.	=	T	7	1	事	Tens	
11	Sarotten	1 BbL. 1 fg.	=	古	=	-	Z	= 0.0	
12	Spinat Winter	- All	-	-	1 14	-	-	50	
18	Spinat Sommer	1 961.	=	40 08	三	12		10	
15	Römischtohl	1 tg.	12	25	-	80	=	28	
16	Rrausetobl	2.4	-	1	1	TI TI	10	TE . S	
17	Schwarzwurzeln	1 Stild	=	05	I	06	-	05	
19	Rohlrabi obericd.	1 fg.	-	I	-	-	1=	-	
20	Smiebeln	1 9bl.	=	08	=	12 40	-	10	
21	Gurten Miftbeet	1 Stud	120	-	-	1 =	-	12	
22 23	Ginmachfals	100 Stüd	2	08	8	20	2	50	
124	effig	1 Stüd	1 =	1	=	I	1	-1/0	
25 26 27 28	. Miftbeet		-	10	=	15	=	12	
25	Endivien Freiland	1:	=	10	=	15	-	12	
29	Feibfalat	1 Bort.	-		一口		四	平	
-80	Rantoffeln	1 tg.	- 6	12	6	18	6	12	
	B. Obft.	00 .	1	A.C.		100	1110	1995	
31	Güßfirschen rote	1 tg.	-	12	-	1	-	THE PARTY	
82 93 84	fcmarze	200	-	I	三	100	12	地位	
84 85	Johannisbeeren	-	-	1 5	=	I	-	三	
36	Stachelbeeren		12-	-	-	80	=	80	
87 88 89	Brombeeren	11.1	E	70	OB	-	-	-	
40	Aprifofen		=	15	=	-	1		
41 42	Bflefische		-	1-	面	10	10	THE STATE OF	
44	Reineclouben	200.00	E	45	-	2.40	-	20	
45.5	3metschen		1=	16 20	温	80 40	1	24	
46	Sommerapfel		=	20	=	50	-	40	
18	Frühdirnen		1 5	-	-	-	1	1 =	
100	Fallobst		-				130		
1	C. Sonftige Lebensmittel.	1 tg.	8	60	8	80	8	80	
8		1 kg.	=	16 14	=	18	1=	15	

Marktlage: Obfi- und Gemufegufuhr gute Martt geraumt.

Melita-Essig

(gesetzlich geschützt)

eignet sich infolge seines kraftvollen und würzigen Gehalts ganz besonders

zum Einmachen,

sowie zur Bereitung schmackhafter Salate, saurer Saucen etc. Bitte machen Sie einen Versuch.

Melita-Essig ist in allen Colonialwarengeschäften zu haben.

Alleinige Fabrikanten: FritzSchellerSöhne, Bad Homburg.

Landgräflich Hess. concess.

Homburg vor der Höhe.

Vorschüsse auf Wertpapiere Discontierung von Wechseln

Eröffnung von Conto-Correnten und provisionsfreien Checkrechnungen

Annahme von Spareinlagen An- u. Verkauf von Wertpapieren, Checks und Wechseln

auf ausländische Plätze.

Aufbewahrung und Verwaltung von Wertpapieren und Wertsachen.

Vermietung von Safes in unserer feueru. einbruchssicheren Stahlkammer.

5 Zimmerwohung

mit Bab, Gas und eleftr. Licht, mobern eingerichtet gu bermieten, 669) Ferdinands-Anlage 19 p.

Aleine Wohnung

im Seitenbau au ruhige Leute gu bermieten (3261 permieten Raifer Friedriche-Bromenabe 12.

beben

m Erbl gRenf in ber it

talienif

in Hinw

riegs

Die Sch

n Tagen

Gori

dorna -

anderkie

J. Sici

TIVE!

i manss

MO WOL

-hikat

w motte

швио е

dia, sta

Wohnungs-Anzeiger.

Villa

(Gemartung Gonzenheim) 2 Min von der eleftr. Salteftelle ; 8 Bimmer, Bad, Gas, eleftr. Licht und reich. liches Bubehor mit Bors u. Sintergarten auf 1. Oftober gu vermieten 126430 ev. ju verfaufen. Raberes J. Fuld, Genfal.

Moderne

6 Zimmerwohnung nebft. Bartenanteil in meiner Billa Franffurterlandftrage 80 jum 1 Oft. gu vermieten. Raberes

Chr. Lang, Maurermeifter und Bauunternehmer.

5 Zimmerwohnung im erften Stod mit 2 Balton, Bab, Gas und elettr. Licht, 2 Manfarben 1 Reller per fofort gu vermieten. Louisenstraße 101.

2 herrichaftliche Bimmerwohnungen im 1. oder 2. Stoch mit Bas, elektr. Licht, Bad und allem Bubehör gum 1. Ohtober gu permieten.

Schwedenpfad 4-6. Schöne

4 3immerwohnung

mit Balfon nebft Ruche 2 Manfarben, 2 Reller, Bas II. Stod. jum 1. Oftober 1915 gu vermieten. 25830 Breis 700 DR.

Elifabethenftr. 52. Bu erfragen Ludwigftrage 14.

Landgrafenstraße 36 3. Stod eine 4 eptl. 5 3immer: Raberes bafelbft parterre. (3024a

4 Zimmerwohnung vermieten für 460 Dart per 1. Oftober ober fpater. 5. Kern, Scingaffe 14.

3m 1. Stock

eine 4 Zimmerwohnung mit allem Zubehör zum 1. Oktober gu bermieten.

J. Lang, Soheftraße 32.

Schöne 4. Bimmerwohnung mit Bab, Balton und Loggia gu (3014a permieten.

Louifenftrage 132 6 im Laden.

4 u. 3 Zimmerwohnungen ber Rengeit entsprechend eingerichtet, mit Gartenanteil fofort gu vermieten. Bu erfragen bei

B. Schad, Lange Meile 12.

4 Zimmerwohnung n 3. Stod nebit allem Bubehor jum (2353a 1. Oftober zu vermieten.

Landgrafenftraße 38. Raberes Löwengaffe 5 part.

Schöne

4 Zimmerwohnung in einer meiner Billen mit Bab, Gas u eleftrijch Licht per 1. Oft. gu vermieten. Baugefcaft Borig,

Rirborferftrage 10.

2 mal 4 Zimmerwohnung Erbgeichof und 1. Stod mit Bab, Bas und allem Bubehör, fofort, ev. 1. Dft. gu vermieten, fann auch gus fammen abgegeben werben. Raberes 2325a) Louifenftraße 127 II. St.

3immerwohunug mit Bubehor im 2. Stod auf 1. Oftober ev. fruber ju vermieten. . Obergaffe 14.

Louisenstraße 38, 2. St. ift eine große neubergerichtete 3 eb. 4 3immerwohnung mit Babe-einrichtung Gas und eleftr. Licht fofort ober später unter gunftigen Bedingungen ju vermieten. Raberes bafelbft 1. Stod (2479a

Schone

3 Zimmerwohnung

affes mit Linoleum belegt in gefunber, freier Lage ift mit allem Bubehör, fowie eine ober mehrere - Manjarden preiswert zu vermieten. B. Corvinus, Saalburgfir. 4.

Kaifer Friedrich-Promenade 19 4 3immerwohnung im 1. und Stod mit Balton und famtlichem Bubehör zu vermieten. (2104a

Gine icone

3 Zimmerwohnung mit Ruche, Manfarde und allem Bubehör auch eleftrisch Licht sofort gu 2678a permieten.

Dornholzhaufen, Sonnenbabftrage 2.

Schöne

3immerwohnung in befter Rurlage (Breis 500 DR.) an ruhige Leute auf 1. Oft. ju vermieten. Raberes 3. Fuld, Senfal.

Kaifer Friedr. Promenade Billa, 8 3immer mit eleftrijch Licht, Bab und fonftigem Bubehor nebft hinterbau, fleinem Garten auf fofort zu vermieten. Räheres J. Fuld.

3 Zimmerwohnung bis 1. Oft. evt. auch früher gu ber-Mühlberg 3, mieten Bajderei Sahm. 2474a

3 Zimmerwohnung

im Sinterbau (Ausficht nach ber Strafe) jum 1. Oftob. ju vermieten. Thomasftrage 6.

Eine

(2880a

3 Zimmerwohnung mit allem Zubehör im 1. Stock bes Saufes Lechfelditrage 5 jum Ottober ju vermieten. Rab. bafelbft Sauseingang links.

3 Zimmerwohnung 1 Stod an ruhige Leute gum 1. Oftober evil. früher zu vermieten. Louisenstraße 107.

Eine 2—3 Zimmerwohn. Gas, Baffer u. allem Bubehör fofort ober fpater zu vermieten. (2267a Obergaffe 4.

3 Zimmerwohnung mit ober ohne Baichereibetrieb eb. auch mit Wertftatte fürs Jahr 400.# auf 1. Oftober gu vermieten. Raberes J. Fuld. 2777a)

3immerwohnung fofort ober 1. September gu ber-3115a mieten. Göbenmühlmeg 2.

3 Zimmerwohnung

mit abgeschloffenem Borplat, Gas Baffer u. allem Bubehör per 1. Oft. 1915 gu vermieten. 24440 Louis Sadtler, Soheftraße 44.

Schone große 3 Zimmerwohnung und Bubehor, neuzeitlich eingerichtet, ohne Manfarbe, oberhalb bes Rurhauses an rubige Leute gu MR 460 pro Jahr zu vermieten. Off an bie Beichaftaft be. Bl. u. S. 3073a

1. St. Beuchelheimerftr. 14 moderne 3 Zimmerwohnung, Ruche, Bad, Frembenzimmer, Man-jarbe und Gartenanteil per 1. Oft.

an ruhige Leute zu vermieten.
Bu erfragen baselbst und
2391a Dietiabeimerstr 2 Dietigheimerftr. 24.

Schone 3 Zimmerwohnung mit Bubehor in ber Rabe bes Rgl. Schloffes Breis 450 DR auf 1. Sept. evtl. ipater zu vermieten. 3223a Raberes J. Fuld, Louifenftr. 26.

Ober-Eschbach a. d. Salteftelle (Renbau) febr fcone

geräumige 3 Zimmerwohnung (Hochparterre) mit Bab, groß. Balfon, Baichfüche' eleftr. Licht, großer Bor- und Sintergarten, ftaubfreie rubige Lage, fofort gu vermieten. Räheres bei

Mug. Lang, bafelbft. Schöne (3298a

Weanfardenwohnung mit allem Bubehör an fleine rubige Familie fofort ju vermieten,

3 Zimmerwohnung

im Borberhaus fofort gu vermieten Thomasitrage 8. 2612a)

Schöne

Zimmerwohnung in befter Kurlage (Breis 500 M.) an ruhige Leute auf 1. Oftober gu (2 41a vermieten. Raberes 3. Fuld, Senfal.

Eine fco ne

Dreizimmer wohnung aweiten Stod vom 1. Oftober 2667a ab zu vermieten Gludenfteinweg 16.

Bu erfragen parterre.

3 Zimmerwohnung

mit Riiche im 1. Stod Raifer Friedr-Promenade 12 fofort ju vermieten.

Schöne

3 Zimmerwohnung

im 1. Stod, Seitenbau zu vermieten. Bu erfragen Rarl Farber, Löwengasse 11a.

2 Zimmerwohnung nebit Ruche, Gas, Baffer und allem Bubehör fofort ju vermieten. Dorotheenstraße 21/23

Eine fcone Bimmerwohnung

mit 2 Balfons von Garten umgeben und freiem Musblid nach bem Taunus fofort evtl auch ipater gu vermieten. Sobeftrage 38, I. St.

2 Zimmerwohnung mit Manfarde u. Zubehör an ruhige Leute zu vermieten. Rarl Lepper, hofmaler.

2 Zimmerwohnung an rubige Leute zu vermieten.

Bongenheim, Brüdenftrage Dr 11.

2 Zimmerwohnung

mit Bas und allem Bubebor fofort (2801a Elifabethenftrage 2.

Jimmerwohuuna mit Ruche und allem Bubes bor im Saufe Ballftr. 27-29 3u vermieten. Raberes Soheitraße 15.

2 Zimmerwohnung mit Ruche und allem Bubehor ab fofort zu vermieten.

Raberes Mühlberg Rr. 23.

Rleine 2 Zimmerwohnung parterre ju vermieten. Wallftraße 33.

Schöne

2 Zimmerwohnung mit Bubehor in guter Lage auf balb ober 1. Oftober gu vermieten. Räberes J. Fuld. 3131a

Rleine

3immerwohnung fofort ju vermieten. (3175a

Dietigheimerftr. 13.

3immerwohnung im 1. Stod mit Bubehor, BBaffer, Bas und Sielanichluß preiswert gu vermieten. Bu erfragen im 1. Stod Schmidtgaffe 5. 2458a

3wei

2-Zimmer-Wohnungen iofort und bis 1. Oftober gu bermieten. Raberes

Rathausgasse 12. Wohnung

3 Bimmer mit Bubehör zu vermiet. 3305a Ferbinandsanlage 21. 3m Parterre

eine 3 Zimmerwohnung mit Rüche, Gas und allem Bubehor per 1. Oft. ju vermieten. (3303a Bu erfr. Söheftr. 33 I. Stod-gegenüber bem Depot. Berantworilich für bie Schriftleitung : Friedrich Rachmann ; für ben Anzeigenten : Beinrich Schubt ; Druck und Berlag Schubt's Buchdruckeret Bad Somburg D. D.

Erfter Stod

Schone 3 Zimmerwohnung mit Ruche und allem Bubebor gu vermieten. Somburg-Rirdorf Landftraße 26. Bu erfragen im Sinterhaus

Gartenhaus

Ferdinanditrage 3, tenthaltenb 4 Bimmer, 4 Manjarben, Ruche, Reller, Bajchtuche fofort zu vermieten. Bu erfragen B. Walther, Augusta-Allee 2, II Bu permieten ober

zu verkaufen: Neuerbautes Haus, in gesunder ruhiger Lage, Bachstraße Rr. 22 bestehend aus Parterre und I. Stock

enthaltend je 3 Zimmer, Ruche. Bad und allen Zubehör. Auch können bie betr. Manfarben ab-(2630a gegeben merben. Rah. Rirdorfer Landft. 84.

2 Zimmerwohnung mit allem Bubehör, abgeichl. Bor-plat, Baichfuche und Bleiche balbigft an rubige Leute gu vermieten. 3192a) Louifenftrage 78 II, fints.

Elisabethenstraße 47 1. Stod, 3 große Bimmer mit Bubehör (Balfon) ju vermieten. (3292a

2 Zimmer u. Rüche 3296a im Seitenbau Bluckenfteinweg 8 fofort an rubige Leute gu vermieten.

Manfardenwohnung 3-4 3immer bis 1. Auguft gu permieten. Saalburgftraße 56.

Möbl. Wohnung m. Kuche von 3-4 Bimmern, Bad und eleftr. Licht, fowie einzelne Bimmer ju vermieten. Ferbinandeplat 8.

Eine icone Wohnung

ju permieten, beftebend aus 3 Bimmern Beranda, Ruche 2c. fowie Mitbenugung bes Gartens. Bu erfragen Soheftraße 16 p 2962a

> Bu vermieten: 3 möblierte Bimmer

mit Ruche im 1. Stod od. 2-3mobi. Bimmer parterre, mit Ruche, Bab, Bas und elettr. Licht und allem (2316a)Bubehor. Ferdinandsplat 14.

Einfach und gut möbliertes Zimmer gu vermieten. Sobeftraße 11, III.

Ein Zimmer mit Rüche per fofort zu vermieten. Dorotheenstraße 11.

Mod. Laden

in erfter Beichäfslage, auch große 2 ober 4 3immerwohnung ju vermieten. Bu erfragen in ber Gefcaftoft b. Bl. unter 2991a.

Elisabethenstraße 32 find gute und einfach möblierte 3immer gu vermieten.

Gut möbl. Wohnzimmer u. 1 Doppelichlafzimmer ev. mit Ruche, freier Lage nachft bem Bollfteinweg ju vermieten. Gefl. Off. an die Gefcaftsftelle biefes Blattes unter D. 2319a.

Laden

2366a au vermieten Louisenstraße 50.

Zimmer und Rüche gu vermieten. Mußbachstraße 8.

Gut möbliertes Herrn- u. Schlafzimmer evt. auch Schlafzimmer allein Söheftraße 44, I.

Möbl. Zimmer

mit ober ohne Benfion an besseren herrn zu vermieten. Zu erfragen in ber Geschäftsstelle biefes Blattes unter 2460a

Berrichaftliche

6 Bimmer mit Ruche allem Bubehör im 2 1. Oktober oder frit permieten.

Kaifer-Friedr : Pro-

Prima Existe italieni Saus mit gutgehender gerei frantbeitshalber günftigen Bedingungen ju Manu burch J. Fuld, Genfal

Freundliche 2 3 immerwohm mit famtlichem Bubehor pa ju vermieten. Wolfsich

2Bohnung von 4 Bimmern mit famt

behör, eleftr. Licht fofer Raifer Friedrich Promen Bom 1. Oftober ab a

ift bie Bohnung meines Saufes, befteben Bimmern, Ruche, etc. ind gelb für DRt. 425 .- an m au vermieten. Babeeinrid Licht u. Gas vorhanden. 3

21. Schick, 8 erfter S

Kleine Wohm an rubige Leute gu bern

Gine fleine 2Bo ju vermieten im 3. Grad F. L. Lot, Louifenfin Schone

Barterre-Wohn in der Ferdinandftrafe Bimmer mit Bubebor ift : ju vermieten. Bu erfugt Geschäftsftelle bs. Blatte

Raifer Friedrich Wohnung 1. Stock Raferne) fofort gu vermit Hotel Meiro

Dodyvartene 4 Bimmer, Gleftr. Lide, billig gu vermieten.

Eine Wohn per 1. Oftober ju ven Söheftre 2520a

Riffeleffitto **Тоы.** Віпа, 18 в gang ober ftodweife für fofort ju vermieten bu J. Fuld, Senial,

Manfarden-B 2 Bimmer, Ruche, @ Bubehör an rubige, anta

Herrichaftswo in einer Billa, enthalte Bad, 2 Balfons, eleftr. Licht und mebft Gartenanteil 1. Oftober gu vermieten Raberts 9

Möbl. Man mit 2 Betten gu ver 2197a)

Landui modern, 10 răumig m billigft zu vertaufen v Bongenheim, Rit

Kleine Woh an ruhige Leute zu ve 3244a

2 Wohnun eine Wohnung (1 Bim 3u 120 M,) eine Wohn mit Ruche) im Dinter vermieten. Rirborferft

Wohmm

3 Bimmer mit 3u mieten.

Kleine W gu bermieten bei 6. 2636a gafra

nieben in Italien. Bern, 3. Gept. namil.) Die von Lyoner Blatm übermittelte Rachricht von Erdbeben in Aveggann, bas Menschenopfer gefordert haben in bet italienischen Breife von ber unterbriickt. In keiner ber fienischen Beitungen findet fich in Hinmeis auf das schwere Erd-

riegs: Allerlei. Die Schlacht bei Gorg.

ftlide

aun

er fres

r Pron

ripe

ehender alber

bliche

cwohm

bebor pe

30lfsjå

пшпа

mit fan

fit jojoc

ber ab

decinti anden. 3

ick, ş efter G

Wohm gu berm

ie Woh

3. Stod chône

-Wohm moftrege bebor ift !

Bu erfap 8. Plattel

drid=4

. Stock

el Mein parterne ftr. Lidt,

Wohn

Söheften

lettitra , 18 9

weise für eten bi

Senjal,

Dent-28

iche, (Bak

rige,

cmieten.

aftsmo

enthalte

und t

inteil an

permien

Raberes 5

Man

gim Mi

tovil

umig mit

m, Rich

e Woh

nte 311 mes

Bohmm

g (1 Bim

m Dinter irdorferftr

Bohnun mit Bub

au verm

ohnung befteben etc. in

etliner "Tag" befingt "Gottlieb" n Tagen die große Ijonzojchlacht ju Ehren bes glorreichen Stalien italienifchen Dialett, ber allerd bem Richt. Staliener vertraut

ngen 31 200'unnunzios Bericht.) Senial

Gorizia! oh Isonzo! derna - nostra grande bonzo! tria italiana! derkiesel — unso kann kana! ! Sicilia! Apulia! riva! Jawollja! Jawulja! mansato la Gioconda es wonda! chikata, non perduta nia rivolvera-schnuta, motto - weess gotto:

enzo e Gorizia!

dia, stibizia!"

Oiwe!! Una marcia funebre! Icke hibbre e bebre. Italiani kriegano kloppa! Machano hoppa-hoppa!
Nostri gloriosi soldati. O Mutti, o Vati! Oh maledetta vita, Non in tiita! Litalia pleite da se -

Oiwell

Bermischte politische Rachrichten

Berlin, 3. Gept. (BEB. Richtamtl.) Der "Reichsanzeiger" veröffentlicht eine Ber-ordnung über die Errichtung von Betriebsgefellichaften für Steinkohlen- und Braunkohlenbergbau; eine Bekanntmachung betreffend Ausprägung von Fünfpfennigitücken in Gifen.

Paris, 3. Gept. (WIB. Richtamtlich). Petit Parifien" melbet aus Le Saure: Der Gubrer ber Gentner liberalen Bartet, ber Deputierte Lippens, ift bei ben legten Rampfen an ber Dier gefallen.

Baris, 3. Gept. (BEB. Richtamtlich). Wie ber "Betit Barifien" melbet, hat fich ber Genat auf ben 16. Geptember vertagt.

Telegramme.

Ronftantinopel, 4. Gept. (28. I. B. Unfer Ruftenwachichiff "Balwesfid" verfentte mit geht die Beftudung ber Darbanellen mit

mit feiner Artillerie im Marmarameer, fübmeftlich von Mrnmbhu ein feindliches Unterjeeboot. Die Bejagung tonnte nicht gerettet werben. Un ber Darbanellenfront fanb am 2. September in ben Abichnitten Anaforta und Mri Burnu ichwaches beiberfeitiges Geichuts und Gemehrfeuer ftatt. Die Artifferte bes rechten Flügels verfprengte ein feindliches Uebungsbataillon. In ber Racht vom 2, Gept, brangen unfere Auftlärungs-Abteilungen in einen feindlichen Schutengraben ein und er: beuteten eine Menge Gewehre und Kriegsmaterial. Bei Gebb:iil.Bahr bejegten mir einen 90 Meter langen feindlichen Schutzengraben por unferem Bentrum, fury nach bem er gegraben worben mar. Auf bem linten Glügel brachten wir in der Umgebung von Rerents. bere zwei feindliche Geichüte jum Schweigen. Conft nichts von Bedeutung.

Bon ber ichmeigerifchen Grenge, 4. Gept. (T. U.) Wie die Schweizer Blatter von wohlunterrichteter Geite aus Sofia erfahren, bereiten die Türken eine umfaffende und machtvolle Offenfive an ben Darbanellen vor. Obwohl die militärifche Aftion geheim gehalten morben ift, konnten die Truppentransporte doch nicht verborgen bleiben. Tag und Racht tommen Truppentransporte, por allem aus Klein-Richtamtl.) Das Sauptquartier gibt befannt: affen in Konftantinopel an. Gleichzeitig ba-

großtalibrigen Weichützen vor fich.

Baris, 4. Gept. (I. U.) Der Schiffstapis tan Baerthes murbe jum Kommandanten ber Geeftreitfrafte ber Feftung Duntirchen er-

Toulon, 4. Gept. (I. U.) Der Oberftleutnant ber Infanterie Amaury d'Aremar, ber an den Darbanellen fampfte, ftarb im Militarhoipital von Saint-Mandrier an Inphus.

Salonift, 4. Sept. (I. U.) Mit der Ueberwachung des Durchgangsverkehrs, die die Ausfuhr von Kriegsbannware aus Salonifi nach ben bem Dreiverbande feindlichen Staaten verhindern foll, ift von einem borthin abgefandten Bertreter ber engischen Regierung mit Buftimmung Griechenlands begonnen worden.

Allgemeine Ortskranhenkaffe gu Bad Somburg vor ber Sohe.

In der Zeit pom 23 bis 28. August wurden pon 138 erkrankten und erwerbsunfähigen Kassendern 118 Mitglieder durch die Kassendrzte behandelt, 15 Mitglieder im htesigen allgemeinen Krankenhanse und 10 Mitglieder in auswärtigen Heilanstalten verpsiegt. Für die gleiche Zeit wurden ausgezahlt: M. 1696.80 Krankengeld, M. 115.20 Unterstügung an 4 Wöchnerinnen, M. 29.50 Stisgeld an 7 Wöchnerinnen sur 1 Sterbefall 200 Mitgliederbestalt 2808 männt. 3503 geib an 7 Bochnerinnen für 1 Sterbefall 9R. 50 .- . Mitglieberbeftanb 2858 mannt. 3 503 meib'. Summa 6361.

Der heutige Tagesbericht war bis jum Schluß bes Blattes noch nicht eingetroffen,

Erstes Erholungsheim für die im Kriege verwundeten — oder erkrankten deutschen Sportsleute. =

Hiermit machen wir allen Interessenten die ergebene Mitteilung, dass wir unser hiesiges Geschäfts-

amt in der Audenstraße 9 nach

Berlin S. 59 Urbanstrasse 102

mit dem heutigen Tage verlegt haben.

Bad Homburg, den 4. Sept. 1915

Deutscher Sportdank Der Vorstand

Rudotf Heiduck Vorsitzender E. E. Herm. Schmidt Schriftführer

das selbsträtige Waschmitte in Wirkung unübertroffen!

Wer besitzt:

Weiße Wäsche aus Leinen, Hafbleinen, Baumwolle uses. Bunte Väsche, echtlarbig oder bedruckt Wollwäsche, wie Unterzeuge, Strümple, wollene Jacken Schals, Handschuhe, Wolldecken usw. Flanellblusen und Musselinkleider Weiße Wollcheviots und Kaschmirkleider oder Bhasen Gerdinen, Schleier, Spitzenblusen Stickereien und Häkelarbeiten Seidene Strümple und Tücher usu.

Alle diese Stücke

waschen lie bei Schmutzigwerden am besten und billigsten mit dem bewährten und besterprobien

selbsttätigen PERS Waschmittel

Unübertroffener Erfolg. Geringste Mühewaltung. Billigster Gebrauch. : Einfachste Anwendung.

Gebrauchsanweisung auf jedem Paket.

HENREL & CIE. DUSSELDORF, euch Febrikanten der bekannten

Henkel's Bleich-Soda

Der Baterländische Frauenverein

bittet dringend um freundliche Buwendung von abgelegten guterhaltenen Kleidern, Bafche und Schuhmerk für unterftützungsbedürftige Anaben und Madden jeden

Allters. Auch für leihweise Ueberlassung einer Waschmange für die Kriegskrippe maren wir fehr dankbar. Die Sachen sind abzugeben oder auch zur Abholung angumelden bei

Frau Justizrat Zimmermann, Louisenstraße 109.

Bergliche Bitte!

Für unfere waderen Feldtruppen wurde von unferer opferfreudigen Ginwohnerschaft icon fo manche icone Gabe geftiftet. Durchaus angebracht mare es aber auch, einmal ber Urmierungs-Soldaten gu gebenfen, Die nicht minber, wenn auch ohne Baffen, ihre Rrafte für bas Baterland anspannen. 3m fernen Oftpreugen, im Dafurenlande nabe ber ruffifchen Grenze, find eine gange Angohl unferer Sandsleute in einem folden Armierungsbataillon vereinigt. Eine Rompanie besfelben wenbet fich hiermit burch uns an bie verebrliche

Einwohnerschaft Bad homburgs und Umgegend mit ber berglichen Bitte um Buwendung geeigneteter Gachen fur ben noch febr primitiv eingerichteten Feldküchenbetrieb wie : große Bints townen, Gimer, Schuffeln, Seiber, Loffel ufm., Die in einem großeren Birty afte-Betriebe vielleicht abganig und entbehrlich find. Die Rompanie, Die alle Roften ber Bufenbung gerne tragt, nimmt felbitverftanblich auch Buwendungen anderer Art mit vielem Dant entgegen.

Es wird gebeten, Die Wegenftanbe abzugeben bei

Frit Storch fen., Elijabethenstraße 10.

werden schnell u. billigst ausgeführt durch elektr. :: Maschinenbetrieb. :: Lederwarengeschäft - Louisenstr. 70.

Mageige moit wird Richarf

afein an

ebuch Des

haließe

Faris 1

unpergül und 31

baran In per

it öfter m meitl

RI

sibeint,

olie" in

elegen h Sivian i

abt fid

ar Ueb

des an i

a die in ms b

Romm Romm

bei Neuanschaffung von Garderoben, lasse Damen-, Herren- u. Kinder-Kleider chem. reinigen od. umfärben. Ebenfalls Vorhänge, Decken, Handschuhe, Federn etc. Laden in Bad Homburg v. d. H., Louisenstr.

Färberei Gebr. Röve

Für die zahlreichen Glückwünsche anlässlich

silbernen Hochzeit

sagen wir herzlichen Dank.

Karl Möller & Frau.

3820

Ersatz für Kupferkessel, Waschkessel

> innen blank Stahlblech, inoxydiert Stahlblech, Stahlblech, emailliert Stahlblech, verzinkt

> > autog. geschweisst.

Ebensolche in Gusseisen liefert billigst.

M. Mainzer, Eisenhandlung

Telef. 110 Louisenstrasse 11, Am Markt.

Glück's Lichtspiele:: Bad Homburg-Kirdorf

n Kirdorferstrasse 40. n Morgen Sonntag nachmittags 4 u. abends 8 Uhr

Die beiden grossen Sensationsschlager: Zuma T

Zigeunerdrama in 3 Akten sowie

Das Geheimnis der M. Strahlen Grosser wissenschaftlicher Film in 3 Akten

In der Hauptrolle Vigo Larsen u. Wanda Treumann. Soldaten haben mittags u. abends halbe Preise. Für Erfrischungen wie Eis, Limonade u. dergl. ist bestens gesorgt.



3328)

Bieberfeben mar feine hoffnung Umfonft war unfer Fleben.

Tieferschüttert erhielten wir die traurige Rachricht, baß infolge schwerer Berwundung unser innigstgeliebter, braver u. unvergesticher Sohn, Bruder, Entel, Reffe u. Better

Alfred Wagner

Kriegsfreiw. im Ref. Inf. Regt. 83, 5. Komp.

im noch nicht vollendeten 18. Lebensjahre ben Selbentob fürs Baterland geftorben ift.

In namenlosem Schmerg:

Familie Q. Bagner Familie Th. Weinmann Familie Alfred Beinmann Familie R. Mohr.

Gongenheim und Buchichlag, ben 4. Sept. 1915.

Todes=Anzeige.

Bermanbten, Freunden und Befannten bie trautige Mitteilung, daß unfere liebe unvergegliche Mutter, Großmutter, Urgroßmutter, Schwägerin und Tante

Frau Babette Trapp Wiwe. geb. Leonhardi

im Alter von 79 Jahren ploplich u. unerwartet verschieben ift.

Die trauernden Sinterbliebenen : 3. b R.: Adolf Merle u. Familie.

Bad homburg, ben 3. Gept. 1915.

Die Beerdigung findet Sonntag ben 5. Sept. nachmittags 31/4 Uhr vom Sterbehaufe Tannenwalballee 11 aus ftatt.

Statt besonderer Anzeige.

Heute entschlief sanft nach kurzem, schweren, mit grosser Geduld ertragenem Leiden unser lieber, guter Vater, Schwiegervater, Grossvater, Bruder, Vetter, Schwager und

Herr Oberlehrer a. D. Louis Achard

im nahezu vollendeten 77. Lebensjahre.

Bad Homburg v. d. H., den 4. Sept. 1915. Dietigheimerstraße 19.

> Die trauernden Hinterbliebenen: i. d. N.: Emil Achard, Regierungsbaumeister.

Die Beerdigung findet am Montag, den 6. Sept. 1915, nachm. 3 Uhr vom Tranerhause aus statt,

Nachruf.

Heute Nacht verschied unser hochgeschätzter Ehrenvorsitzender

Herr Oberlehrer a. D. Louis Achard.

Wir verlieren in dem Dahingeschiedenen der zu den Gründern des Vereins gehörte, einen treuen Mitarbeiter, und eifrigen Förderer unserer Bestrebungen, jederzeit bereit, sie auf Grund seiner reichen Erfahrungen mit Rat und Tat zu unterstützen.

Wir werden dem Verblichenen in dankbarer Erinnerung stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Bad Homburg v. d. H., den 4. September 1915.

Homburger Taunusklub.

3330)

Evangelischer

Arbeiterverein.

Monateversammlung Montag, den 6. bs. Mts. abende 9 Uhr im Romer.

Die Sangerabteilung wirb hiermit befonders eingeladen. Der Borftand. 3323

Bon heute ab frischgekelterter füßer

Jean Pflug Harderts Mühle.

alte Glafer, Krilge ufw. v. Liebhaber zu kaufen gefucht. Dff. T. 3325

Fallobst

3314)

Eller, "Bum Einhorn"

gegen fofortige Bergutung gefucht S. Freudenberger.

Spar-u. Vorschusskasse

zu Homburg v. d. H. Eingetragene Genossenschaft

mit beschränkter Haftpflicht Stand der Kasse am 31. August 1915

Aktiva.	.66	4
Kassen-Bestand		227.98
Coupons Conto		325 29
Postscheck Conto		014.92
Giro-Conto Dreadner Bank		36 83
Geschäfts-Wechsel-Conto .		099.82
Raichahank Giro Conto		578.07
Effekten-Conto d. Reservefond	s203,9	355.40
Effekten-Conto II	277	468,40
Banken-Conto		405 0
Darleben-Conto(Lombd,Cont.)		155
Conto-CorrConto-Debitoren	,131.	845 9h
Hypoth-ken-Conto	407	DUN.
Vorschuss-Wechsel-Conto .		868.49
Mobilien-Conto		815.8
Sankgebande-Conto	41,	006 8
Verwaltungsko-ten-Conto .		099.5
Verband-beitrag-Conto .		350
Steuer Conto		302 4
	2,686	,484.9

Passiva.

385.862.74 Geschäftsanteile-Conto 108,130 .-Reservefonds-Conto Specialreserve for da-Conto 54,000 .-Specialreserve for the Conto 2,000,— Effectencours-Reserve fonds-Conto 2,000,— 16,200,— Pensionafonds-Conto . . . 2 500. Baufonds-Conto Spareinl-Cto. I (3 Mon. Künd.) 1,288,097 32 Spareinl.-Cto. II (6 Mon. K find.) 514,338.06 Conto-Corr. Conto (Creditoren) 205,017 78 Zinsen u. Provisions-Conto Darlehenzinsen-Conto 45 248.78 1.510.86 Hypothekenzineen-Conto Diverse Conto (Wechs, Incassosp.) 181.25 Effekten-Commissions-Couto 1,105.50 Gewinn- u. Verl.-Cto. pro 1914 8 376 49

2,636 44 896

1 alleinftehen fucht eine 2 3imi

mit Bubehör. Off Stirdorferm Berrichaftl. 4 3im der Rengeit entip nebit Ruche, Bab, R elettr. Licht, 2 & jum 1. Oftober 19 2500a) Rab baid

Ein älteres fucht zum 1. Din

Beit, kleine mob 2-3 3immer m Bubehör. Dffett an die Befchafte

3 Zimmerwo abgefchloffenen Bo Gas und allem b vermieten.

Gine 21 Iftebendaus 3 1 beubebor ift f Raberes in ber Blattes unter 31

Manfarde 2 Bimmer, Rud

behör an rubig vermieten.

Berantwortlich für die Schriftlettung: Friedrich Rachmann, für ben Anzeigenteil: Deinrich Schubt; Druck und Berlag Schubt's Buchdruckeret Bab Somburg D. D.